

KUNDENDIENSTANFORDERUNG

Fertigmeldung zur Inbetriebnahmeunterstützung bei Wärmepumpenanlagen



per E-Mail an dispo@broetje.de

Eine Inbetriebnahmeunterstützung kann nur erfolgen, wenn die dazu erforderlichen Bedingungen mit dieser Fertigmeldung (3 Seiten) bestätigt werden. Sollte die Anlage zum Zeitpunkt des Einsatzes nicht betriebsbereit sein, kann der Brötje Service die Inbetriebnahmeunterstützung abrechnen und den bis dahin entstandenen Aufwand in Rechnung stellen. Ggf. anfallende Wartezeiten oder aktive Unterstützung zur Herstellung einer betriebsbereiten Anlage können ebenfalls nach Aufwand gemäß gültiger Preisliste berechnet werden.

Im Rahmen der Inbetriebnahmeunterstützung wird die Brötje-Wärmepumpe auf ihre Funktionalität und einwandfreie Arbeitsweise gemäß der jeweiligen technischen Spezifikation überprüft. Über die durchgeführten Einstell- und Prüftätigkeiten an den BRÖTJE Komponenten wird ein Protokoll erstellt, welches dem Auftraggeber zur Vervollständigung des Inbetriebnahmeprotokolls der Anlage zur Verfügung gestellt wird.

Beauftragung zur Inbetriebnahmeunterstützung für

Wärmepumpe

Hybridanlage inkl. 2. Wärmeerzeuger

Auftraggeber / Anlagenersteller

Firma* _____
 Ansprechpartner* _____
 Straße/Hausnummer* _____
 PLZ/Ort* _____
 E-Mail _____
 Telefon privat _____
 Telefon geschäftlich* _____
 Mobil-Telefon* _____
 Telefax _____

Anlagenstandort

Name* _____
 Ansprechpartner* _____
 Straße/Hausnummer* _____
 PLZ/Ort* _____
 E-Mail _____
 Telefon privat _____
 Telefon geschäftlich _____
 Mobil-Telefon* _____
 Telefax _____

Großhandel

Firma* _____ PLZ/Ort* _____
 Name Technischer Außendienst (TA) _____

Informationen zur Wärmepumpe

Gerätebezeichnung* _____ Einbaudatum* _____
 Seriennummer* _____ **BRÖTJE Hydraulikschema-Nr*** _____

Informationen zum Trinkwarmwasserspeicher

Hersteller _____
 Typ _____
 Größe _____ l Tauscherfläche _____ m²
 Hydraulische Anschlüsse nach Herstellervorgabe erstellt
 Kalt- und Warmwasseranschlüsse nach Herstellervorgabe erstellt

(nicht ausfüllen, wenn Kombi-Speicher vorhanden)

Trinkwasserheizstab vorhanden und nach regelungstechnischen Vorgaben angeschlossen
 Fremdwärmeerzeuger (Kamin oder Holzkessel) oder solare Einbindung vorhanden

Informationen zum Pufferspeicher

Hersteller _____
 Typ _____
 Größe _____ l

(nicht ausfüllen, wenn Kombi-Speicher vorhanden)

Hydraulische Anschlüsse nach Herstellervorgabe erstellt
 Fremdwärmeerzeuger (Kamin oder Holzkessel) oder solare Einbindung vorhanden

Informationen zum Kombi-Speicher

Hersteller _____
 Typ _____
 Größe _____ l
 Typ Frischwasserstation _____

(wenn nicht vorhanden, dann nicht ausfüllen)

Hydraulische Anschlüsse nach Herstellervorgabe erstellt
 Kalt- und Warmwasseranschlüsse nach Herstellervorgabe erstellt
 Fremdwärmeerzeuger (Kamin oder Holzkessel) oder solare Einbindung vorhanden

Besonderheiten und weitere Zubehöre im System

KUNDENDIENSTANFORDERUNG

Fertigmeldung zur Inbetriebnahmeunterstützung bei Wärmepumpenanlagen



per E-Mail an dispo@broetje.de

Elektroanschluss

Der Netzanschluss ist korrekt nach den Richtlinien des örtlichen Versorgungsunternehmens und den VDE-Bestimmungen erstellt
Die Anschlussleitungen sind gemäß den Herstellerangaben erstellt worden (Haupttarif / WP-Tarif / Steuerspannung)

Sämtliche elektrische Geräte und externe Anlagenbauelemente sind nach Herstellerangaben montiert und angeschlossen (Fühler / Pumpen / Ventile / Mischer / Schalter)
EVU-Abschaltung / Zeiten:

Voraussetzung für die Inbetriebnahme: **KEIN Anschluss mit Baustrom!** Der Elektroanschluss muss fertig gestellt sein.

Hydraulische Anschlüsse

Die Anlagenhydraulik ist nach Berechnung dimensioniert und angeschlossen
Die Heizungsanlage ist gemäß der VDI2035 Richtlinie gefüllt und komplett entlüftet

Wartungs- und Serviceventile sind angebracht

Sole/Wasser-Wärmepumpen

Soleleitungen fachgerecht angeschlossen und Wartungs- / Serviceventile montiert
Soleleitungen gespült, gefüllt und entlüftet
Nachfüllmöglichkeit für Soleflüssigkeit vorhanden
Bezeichnung der Trägerflüssigkeit _____

Erdsonden
Flächenkollektor
Korbkollektor
Anzahl der Stränge _____ á _____ m

Wasser/Wasser-Wärmepumpe

Zwischenkreiswärmetauscher montiert
Zwischenkreis mit Soleträgerflüssigkeit gefüllt
Saug- und Schluckbrunnen-Leitung angeschlossen und Strömungsrichtung beachtet

Filter montiert und gereinigt
Elektroanschluss für Saugbrunnenpumpe erstellt

Luft / Wasser-Wärmepumpe

Innenaufstellung
Außenaufstellung
Abstand zu Nachbargrundstücken eingehalten (Schallemissionen)
Kondensatablauf frostsicher erstellt

Sockelfundament oder Alurahmen gemäß erforderlicher Tragfähigkeit erstellt (bei Innenaufstellung schallentkoppelt gegen Bauwerk)
Luftführung bei Innenaufstellung nach Herstellervorgaben erstellt

Split-Wärmepumpe (nicht ausfüllen bei einer Luft/Wasser-Wärmepumpe/-Mono)

Hinweis: Ein Evakuieren der KM-Leitungen ist nur ab einer Außentemperatur > 0°C möglich. Bei Temperaturen von 0°C bis 5°C entstehen Mehrkosten durch Aufwärmarbeiten.

Bei Verlängerungsarbeiten der KM-Rohrleitungen sind diese vom Auftraggeber zu stellen.

KM-Rohrleitung fachgerecht verlegt, befestigt und verschlossen
KM-Rohrleitung entspricht Leistungsgröße
KM-Rohrleitung von Brötje (Zoll)
Bördelmuttern vorhanden, wenn KM-Rohrleitung metrisch

Außeneinheit fachgerecht montiert (endkoppelt zum Bauwerk/ Schallemissionen)
Kondensatablauf frostsicher erstellt
Hydraulische Serviceventile montiert
Schmutzfilter im RL montiert
Prüf- und Anlagenbuch vor Ort
KM-Rohrleitung ≥ 1 Zoll

2. Wärmeerzeuger

Kesseltyp _____
Brennertyp _____
Leistung _____
Flüssiggasanlage

Regelung _____
Solaranlage _____
Seriennr. _____

KUNDENDIENSTANFORDERUNG

Fertigmeldung zur Inbetriebnahmeunterstützung bei Wärmepumpenanlagen



per E-Mail an dispo@broetje.de

Art der gewünschten Inbetriebnahmeunterstützung

nur Wärmepumpe	Hydraulik Wärmequelle inspizieren
Hybridanlage inkl. 2. BRÖTJE Wärmeerzeuger	Hydraulik Heizung inspizieren Regelungstechnik

Sonderleistungen

Kältetechnischer Anschluss Anschließen und befüllen der bauseits verlegten Kältemittelleitungen KM-Rohrleitung verlängern (Lötstellen ____ St.) KM-Rohrleitungslänge _____ m (einfach, Material wird vom Auftraggeber gestellt)	Bei Temperaturen von 0°C – 5°C werden Kosten nach Aufwand akzeptiert oder fachhandwerkerseitig eine Umgebungstemperatur >5°C gewährleistet
---	---

Termin

Der Fachhandwerker muss anwesend sein!
So bald als möglich
Termin vormerken

Wunschtermin am _____ Uhrzeit _____

Voraussetzung!

- *Ich habe die Erklärung der BDR Thermea Service GmbH zum Datenschutz gelesen.
- *Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen der BDR Thermea Service GmbH.

Wir beauftragen die BDR Thermea Service GmbH, die oben genannte Inbetriebnahmeunterstützung auszuführen. Die Rechnungsstellung erfolgt gemäß den aktuell gültigen Preisen der BDR Thermea Service GmbH an den Auftraggeber, es sei denn, es liegt eine Übernahmeerklärung des Brötje-Service-Teams vor.

*** = Pflichtangaben!**

per E-Mail an dispo@broetje.de

Datum, Stempel/Unterschrift Auftraggeber*